



Planzeichen nach PlanzV 90

Gemäß 2§ der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes vom 18.12.1990 in Verbindung mit der Baunutzungsverordnung i. d. F. vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

--- -- -- -- -- Baugrenze

Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrszüge

Straßenverkehrsflächen

Sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

--- 20 - KV-Leitung

Hinweise:

- Durch den Bebauungsplan Nr. 13, 10. Änderung ist ein Teilbereich des Bebauungsplanes Nr. 13 "An der Rheder Straße" einschließlich der 2., 3. 6. und 7. Änderung betroffen. Mit Inkrafttreten dieser Bebauungsplanänderung treten die Festsetzungen der betroffenen Teilbereiche außer Kraft.
- Für diesen Bebauungsplan gilt die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132). Die der Planung zu Grunde liegenden Vorschriften können bei der Stadt Papenburg, Bauamt, Zimmer 56, eingesehen werden.
- Sollten bei den geplanten Bau- und Erdarbeiten ur- und frühgeschichtliche Bodenfunde (das können u. a. sein: Tongefäßscherben, Holzkohlensammlungen, Schlacken sowie auffällige Bodenverfärbungen u. Steinkohlkonzentrationen, auch geringe Spuren solcher Funde) gemacht werden, sind diese gemäß § 14 Abs. 1 des Niedersächsischen Denkmalschutzgesetzes meldepflichtig und müssen der zuständigen unteren Naturschutzbehörde oder dem
Niedersächsischen Landesamt für Denkmalpflege
- Referat Archäologie - Stützpunkt Oldenburg
Offener Straße 15, Tel. 0441/798-2120
unverzüglich gemeldet werden. Bodenfunde und Fundstellen sind nach § 14 Abs. 2 des Niedersächsischen Denkmalschutzgesetzes bis zum Ablauf von 4 Werktagen nach der Anzeige unverändert zu lassen, bzw. für ihren Schutz ist Sorge zu tragen, wenn nicht die Denkmalschutzbehörde vorher die Fortsetzung der Arbeit gestattet.
- Sollten bei Erdarbeiten Kampfmittel (Granaten, Panzerfauste, Minen etc.) gefunden werden, so ist umgehend die zuständige Polizeienstelle, Ordnungsamt oder das Kampfmittelbeseitigungsdezernat in Hannover direkt zu benachrichtigen.

Verfahrensvermerke

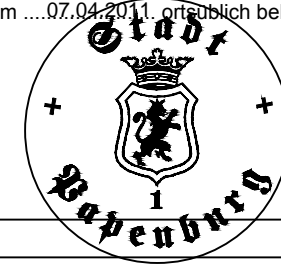
Änderungsbeschluss

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 31.03.2011, die ...10... Änderung des Bebauungsplanes Nr. ...13... beschlossen. Der Änderungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am ...07.04.2011... öffentlich bekannt gemacht.

Papenburg, den 08.04.2011.
Bürgermeister i.V.

gez. Landeck

Stadtbaurat



Planunterlage für einen Bebauungsplan

Gemeinde: Papenburg
Gemarkung: Aschendorf
Flur: 34
Maßstab 1:1000

Geschäftsbuch Nr. 1:4-102/2011

Die Vervielfältigung ist nur für eigene, nichtgewerbliche Zwecke gestattet (Niedersächsisches Gesetz über das Vermessungswesen (VermG) vom 1. Februar 2003).
Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach.

(Stand vom März 2011)

Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.
Die Übertragung der neu zu bildenden Grenzen in die Öffentlichkeit ist einwandfrei möglich.

Papenburg, den 11.08.2011

gez. Kuncke



Planverfasser

Der Entwurf der ...10... Änderung des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet vom Fachbereich Planung der Stadt Papenburg.

Papenburg, den 07.04.2011

Bürgermeister i.V.

gez. Landeck

Stadtbaurat

Öffentliche Auslegung

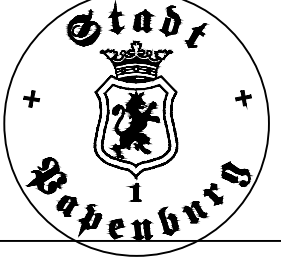
Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 31.03.2011 dem Entwurf der ...10... Änderung des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 07.04.2011 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des geänderten Bebauungsplanes und der Begründung haben vom 15.04.2011. bis 19.05.2011 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Papenburg, den 17.05.2011.

Bürgermeister i.V.

gez. Landeck

Stadtbaurat



Öffentliche Auslegung mit Einschränkung

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am dem geänderten Entwurf der Änderung des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die erneute öffentliche Auslegung mit Einschränkung gem. § 4a (3), Satz 1, zweiter Halbsatz BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der Auslegung wurden am öffentlich bekannt gemacht.
Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom bis
gem. § 3 Abs. 2 / § 4a Abs. 3 Satz 3 BauGB öffentlich ausgelegen.

Papenburg, den

Bürgermeister i.V.

Stadtbaurat

Vereinfachte Änderung

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am dem vereinfacht geänderten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt. Den Beteiligten im Sinne von § 4a Abs. 3 Satz 4 BauGB wurde mit Schreiben vom Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum gegeben.

Papenburg, den

Bürgermeister i.V.

Stadtbaurat

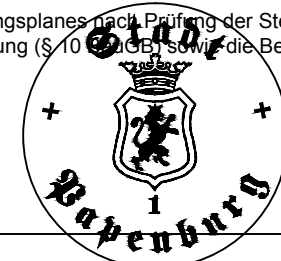
Satzungsbeschluss

Der Rat der Stadt Papenburg hat die ...10... Änderung des Bebauungsplanes nach Prüfung der Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am ...29.06.2011... als Satzung (§ 10 Abs. 1 BauGB) die Begründung beschlossen.

Papenburg, den 30.06.2011

gez. Bechluft

Bürgermeister



Inkrafttreten

Die Änderung des Bebauungsplanes ist gem. § 10 Abs. 3 BauGB am 15.08.2011 im Amtsblatt des Landkreises Emsland Nr. 20 bekanntgemacht worden. Die 10. Änderung des Bebauungsplans ist damit am 15.08.2011 rechtsverbindlich geworden.

Papenburg, den 16.08.2011

gez. Schwede

Bürgermeister i.A.



Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und Mängel des Abwägungsvorganges

Innerhalb von einem Jahr nach Inkrafttreten der Änderung des Bebauungsplanes sind die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften sowie Mängel des Abwägungsvorganges beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Papenburg, den

Bürgermeister i.A.

Präambel

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung hat der Rat der Stadt Papenburg die Änderung dieses Bebauungsplanes Nr. 13

bestehend aus der Planzeichnung und den nachstehenden / nebenstehenden Festsetzungen als Satzung beschlossen.

Papenburg, den 29.06.2011

gez. Bechluft

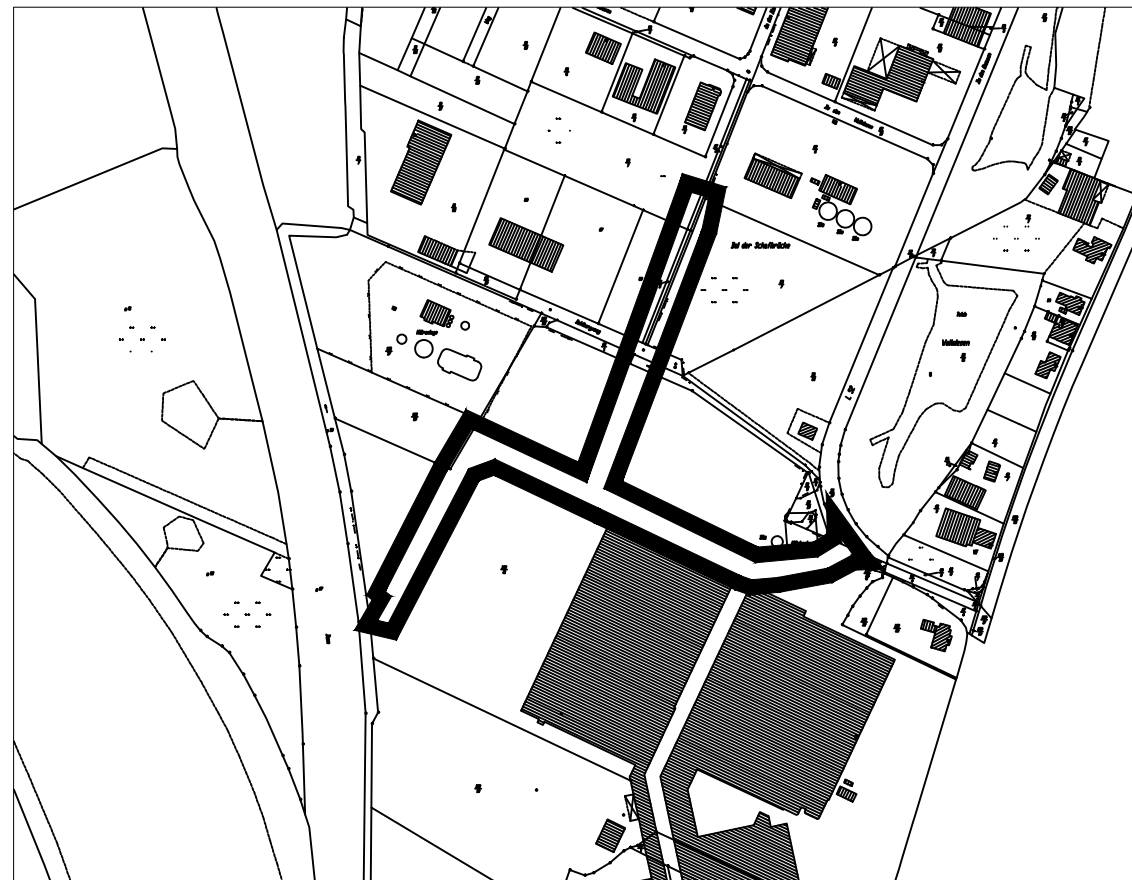
Bürgermeister



Papenburg

Offen für mehr

Bebauungsplan Nr. 13
"An der Rheder Straße", 10. Änderung
gemäß § 13a BauGB



FACHBEREICH PLANUNG

MAßSTAB: 1:1000	DATUM: 07.04.2011	GEZ.: Blaurock / Hanekamp
PLAN-NR.:	BEARB.: Sandmann	STADTBAURAT: Landeck

V:\Planung\B-Pläne\BPlan Nr 13_10_Änd_ An der Rheder Straße\BPlan Nr 13 An der Rheder Straße_10_Änd.dwg